

Abteilung **GM** Haushaltsjahr **2011** Nebenstelle **6560** Datum **14. Apr. 2011**

- an OB, BM 1, BM 2, BM 3, BD, ZD (Deckung innerhalb des Fachbereichbudgets)
- über OB, BM 1, BM 2, BM 3, BD, ZD (Deckung außerhalb des Fachbereichbudgets) → an ZS/F

Betr.: Antrag auf Zustimmung zu einer über- oder außerplanmäßigen Aufwendung/Auszahlung

Kontierung:	Bezeichnung:
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element: 790*	Gebäude
Kostenart: 42110010	Unterh. der Gebäude - budgetneutral

* = folgende Kostenstellen sind betroffen: 790116, 790142, 790214, 790904, 790913, 790920, 790923

Mehrbedarf - auf volle EURO gerundet
77.955

Zur Verfügung stehende Mittel

243.000 EUR Ansatz nach dem Haushaltsplan (einschl. Nachträgen)

EUR bereits über- oder außerplanmäßig bewilligt

EUR durch Deckungsvermerk übertragen

./.. EUR abzüglich der vorhandenen Sperrn

243.000 EUR Summe

Stadt Ulm
Zentrale Steuerung
Finanz- und Bewirtschaftungsverwaltung

Eing. **15. APR 2011**

Ue

	N	III	02
bR	WV	zda	08g
		zk	Juml
			MF
			Eilt

Deckungsvorschlag

Einsparung, Mehrerträge/-einzahlungen bei Kontierung	Betrag EUR	Erläuterung Deckungsvorschlag
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element: L9006110000		Mehreinnahmen Gewerbesteuer
Kostenart: 30130000		
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:		
Kostenart:		
Kostenstelle/Auftrag/PS-Element:		
Kostenart:		

Begründung

Ursache des Mehrbedarfs. Begründung der sachlichen und zeitlichen Unabweisbarkeit.

Die Betreuung und Wartung der städtischen Schwachstromanlagen war per Vertrag an die SWU Telenet übertragen. Da die Aufgabe nur für die Stadt erledigt wurde und bei Telenet keine Synergieen mit den sonstigen Geschäftszweigen möglich waren, wollte die Telenet die Aufgabe bereits zum 01.01.2010 an die Stadt zurückgeben. Da die Stadt jedoch zunächst die fachlichen und personellen Voraussetzungen schaffen musste, erklärte sich die Telenet dazu bereit, diese Leistungen bis 31.12.2010 für die Stadt zu übernehmen. Das vereinbarte Leistungsentgelt war jedoch nicht auskömmlich, weil die Telenet aufgrund eines Personalwechsels erhebliche Betreuungsleistungen von Dritten einkaufen musste. Für 2010 ergab sich ein Defizit von rd. 78.000 € (inkl. MwSt.). Dieses muss von der Stadt Ulm in 2011 ausgeglichen werden. Mittel hierfür sind nicht veranschlagt.

Es wird bestätigt, dass verpflichtende Erklärungen (Aufträge, Bestellungen) noch nicht abgegeben sind.

Unterschrift Abteilungsleiter
(für Deckungsvorschlag)

Unterschrift Abteilungsleiter
(für den Antrag)

Finanzwesen geändert:

77.995

EURO über- bzw. außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung

(beantragter Betrag)

OB	<input type="checkbox"/>
BM 1	<input checked="" type="checkbox"/>
BM 2	<input type="checkbox"/>
BM 3	<input checked="" type="checkbox"/>
BD	<input type="checkbox"/>
ZD	<input type="checkbox"/>
Abtl.	<input type="checkbox"/>

Zustimmung wird erteilt

Bedenken bestehen nicht

Zentrale Steuerung-Finzen

Zustimmung wird erteilt

Bedenken bestehen nicht

Fachbereichsausschuss

Zugestimmt

Dem Gemeinderat die Zustimmung empfohlen

Hauptausschuss

Zugestimmt

Dem Gemeinderat die Zustimmung empfohlen

Gemeinderat

Zugestimmt

Datum	Unterschrift

Mehrfertigung nach Genehmigung an die Zentrale Steuerung-Finzen

Mehrfertigung nach Genehmigung an die Abteilung